



TOP 7 Beratung, Bewertung und Beschlussfassung über die zum 22. März 2020 eingereichten ehrenamtlichen Bürgerprojekte

Im Rahmen des Förderaufrufes „Ehrenamtliche Bürgerprojekte der LAG Rheinhessen“ wurden zum **Stichtag 22. März 2020** bei der Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen 14 Interessensbekundungen eingereicht.

Das Budget beträgt laut Förderaufruf 20.000 €.

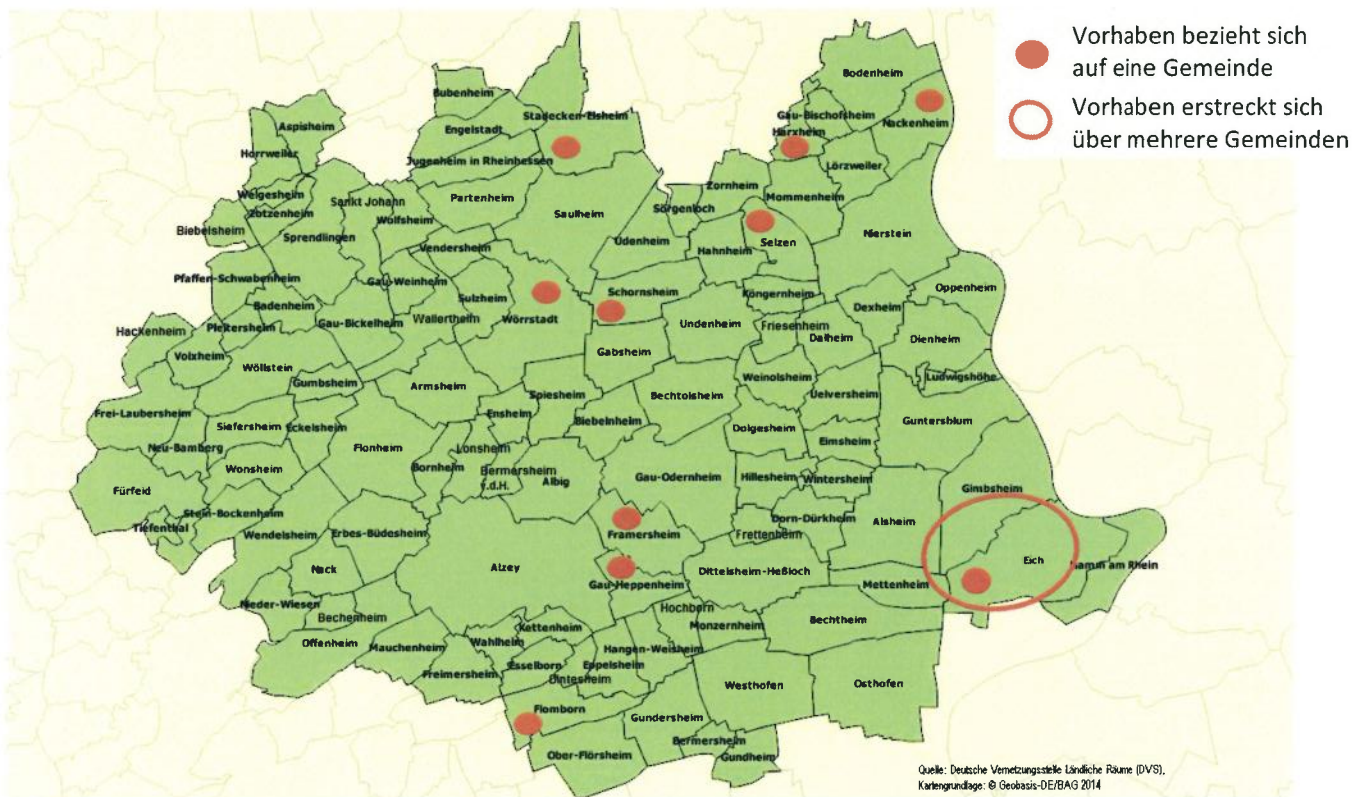
Ein Projekt, die „Anschaffung eines mobilen Dorfladens“, wird nach Rücksprache mit dem Projektträger nicht in die Auswahl mit einbezogen, da es sich um ein Projekt in Höhe von 20.000 Euro Gesamtkosten handelt, das von einer Verbandsgemeinde eingereicht wurde. Dem Vorhabenträger wurde die GAK-Förderung „Verbesserung der Grundversorgung“ (GAK 9.0) empfohlen, wo das Vorhaben mit einem Fördersatz von 70% für öffentliche Vorhabenträger gefördert werden könnte.

Nach Prüfung der formellen Voraussetzungen können damit insgesamt 13 Projekte in die Auswahl einbezogen werden.

Übersicht der eingereichten ehrenamtlichen Bürgerprojekte

Nr.	Titel	Gruppe
E 1	Wetterfeste Ausstattung für Nordic-Walking Gästeführungen	Rheinhessen-Walker
E 2	Sitzgelegenheit am Dorftreff "Dornweide"	Kultur- und Verschönerungsverein Gau-Heppenheim
E 3	Trimm dich Pfad für Jedermann in Wörrstadt	Initiative Trimm dich Pfad
E 4	Verbesserung der Bewegung der älteren Generation an der frischen Luft gemeinsam mit jüngeren (Geräte für einen Trimm dich Pfad)	Seniorentreff-Fitness mit Trimm-Dich-Pfad in der VG Eich
E 5	Erste Hilfe Kurs für Bürgerbus Fahrer und Kauf eines Defibrilators in der VG Eich	Ehrenamtliche Bürgerbus-Fahrer der VG Eich
E 6	Es werde Licht - Beleuchtung und Mikrofone für Veranstaltungen im Dorftreff Harxheim	Integrationskreis Harxheim
E 7	Bau einer Komposttoilette sowie Anlage eines Lerngartens am Grünen Klassenzimmer am Entdeckerpfad (Schulwald) in Flornborn	Naturkindergruppe "Die BUNDspechte"
E 8	Gestaltung des Labyrinth-Platzes in Framersheim	Frauen-Labyrinth-Gruppe Framersheim
E 9	Überdachung des Museumhofs in Nackenheim	Gruppe Ortsmuseum Nackenheim
E 10	Ergänzung des Adam-Elsheimer-Weges als Rundweg	Adam Elsheimer Initiative

E 11	Kulturhistorisches Wandbild „Selzer Frosch“	Losere Zusammenschluss von ehrenamtlich tätigen Bürgern, mit dem Ziel die Geschichte des Weindorfes Selzen bekannt und sichtbar zu machen
E 12	Mobile Infrarothheizung für den Kulturhof Oma Inge in Schornsheim	Kulturhof Oma Inge gUG
E 13	Ausstattung zur Durchführung von Workshops, um das selbstständige Editieren rheinhessischer familienkundlicher Quellen im genealogischen Wiki, zu erlernen	Arbeitskreis Rhein Hessischer Genealogen in Alzey



Die Auswahlkriterien

1. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

- Gruppe ist förderfähig
- Liegt im LAG-Gebiet
- Umsetzung liegt im Zeitraum
- Zuordnung zu einem Handlungsfeld

II. Auswahlkriterien - Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für jedes Auswahlkriterium können je nach Grad der Zielerreichung bis zu 10 Punkte vergeben werden. Ein Projekt muss mindestens 5 Punkte erreichen (Grundförderung; maximaler Zuschuss 1.000 Euro). Eine Premiumförderung (maximaler Zuschuss 2.000 Euro) können Einzelprojekte erhalten, die einen Beitrag zur Erreichung von mindestens drei Querschnittszielen gemäß Ziffer 6 der LILE leisten und die eine Mindestpunktzahl von 10 Punkten erzielen.

Die Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen hat die eingereichten Projekte bewertet (siehe einzelne Bewertungsblätter). Im Folgenden wird die Bewertung in der Übersicht dargestellt, aus der sich das folgende Ranking ergibt:

Lfd. Nr.	Projekt	Bewertung LAG	Rang	Förderfähige Kosten	kumuliert
E 7	Bau einer Komposttoilette sowie Anlage eines Lerngartens am Grünen Klassenzimmer am Entdeckerpfad (Schulwald) in Flornborn	23	1	2.000 €	2.000 €
E 5	Erste Hilfe Kurs für Bürgerbus Fahrer und Kauf eines Defibrillators in der VG Eich	20	2	2.000 €	4.000 €
E 13	Ausstattung zur Durchführung von Workshops, um das selbstständige Editieren rheinhessischer familienkundlicher Quellen im genealogischen Wiki, zu erlernen	20	3	2.000 €	6.000 €
E 9	Überdachung des Museumhofs in Nackenheim	17	4	2.000 €	8.000 €
E 2	Sitzgelegenheit am Dorftreff "Dornweide"	17	5	2.000 €	10.000 €
E 1	Wetterfeste Ausstattung für Nordic-Walking Gästeführungen	14	6	2.000 €	12.000 €
E 12	Mobile Infrarotheizung für den Kulturhof Oma Inge in Schornsheim	12	7	2.000 €	14.000 €
E 8	Gestaltung des Labyrinth-Platzes in Framersheim	12	8	1.900 €	15.900 €
E 11	Kulturhistorisches Wandbild „Selzer Frosch“	10	9	2.000 €	17.900 €
E 6	Es werde Licht - Beleuchtung und Mikrofone für Veranstaltungen im Dorftreff Harxheim	9	10	1.000 €	18.900 €
E 3	Trimm dich Pfad für Jedermann in Wörrstadt	9	11	1.000 €	19.900 €
E 4	Verbesserung der Bewegung der älteren Generation an der frischen Luft gemeinsam mit jüngeren (Geräte für einen Trimm dich Pfad)	9	12	1.000 €	20.900 €
E 10	Ergänzung des Adam-Elsheimer-Weges als Rundweg	7	13	1.000 €	21.900 €

Nach der vorliegenden Ranking-Liste könnte Projekt E 4 könnte nur noch mit einem Teilbetrag von 100 Euro gefördert werden. Projekt E 10 kann nicht mehr mit den zur Verfügung stehenden Fördermitteln bedient werden.

Beschlussvorschlag: Der Vorstand beschließt dargestellte Bewertung und Auswahl der ehrenamtlichen Bürgerprojekte.



Heiko Sippel
Vorsitzender



Sandra Lange
Regionalmanagerin

Lokale Aktionsgruppe Rheinhessen

Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020



Projekt-Nr. 1

Titel des Projektes: Wetterfeste Ausstattung für Nordic-Walking Gästeführungen
Träger: Rheinhessen-Walker e.V.
Kurzbeschreibung: Anschaffung von wettertauglichen Regenponchos und Outdoor-Rucksäcken für Gästeführer. Auf den Ponchos und den Rucksäcken soll das Rheinhessen-Logo sowie das Logo der Rheinhessen-Walker aufgedruckt werden.
Beantragte Mittel: 3.320,30 €

I. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 1

II. Auswahlkriterien - Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	2	
Das Projekt ist regional wirksam	10	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	2	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	0	
Gesamtpunktzahl	14	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften	x	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen		
Kooperationen unterstützen	x	
Nachhaltigkeit erreichen		
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	2.000 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Die Gruppe hat bereits im Jahr 2018 teilgenommen.

Lokale Aktionsgruppe Rheinhessen

Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020 - Interessensbekundung



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Rheinhessen-Walker
Ansprechpartner/in	Inka Gebhardt
Anschrift	Am Bannsaun 8 67596 Dittelsheim-Hessloch
E-Mail	i.gebhardt@rheinessen-walker.de happyInka@gmx.de
Telefon	06244 5339
Mobil	015110721804

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

<p>Titel des Projektes:</p> <p>Wetterfeste Ausstattung für Nordic-Walking Gästeführungen</p>
<p>Beschreibung und Ziele des Projektes</p> <p>Eine wettertaugliche Ausstattung, wie Regenponcho und Outdoor-Rucksack, sollen bei den Führungen der Rheinhessen-Walker die mitgeführten Unterlagen, den Notfall Pack ERSTE HILFE so wie auch die Gästeführer selbst vor Nässe schützen. Dies war in der Vergangenheit leider nicht immer der Fall, da die notwendige Ausstattung bisher fehlte.</p> <p>Auf Poncho und Rucksack soll das Rheinhessen-Logo sowie das Logo der Rheinhessen-Walker aufgedruckt werden.</p> <p>Die Nordic-Walking Gästeführer haben ein einheitliches Erscheinungsbild. Sie tragen bei den Events eine dunkle Hose, ein rotes T-Shirt und eine rote Weste mit dem Logo der Rheinhessen-Walker, dem Rheinhessen-Logo und ein Namensschild. Diese Grundausstattung hat jeder Rheinhessen-Walker bisher selbst finanziert. Einen Teilbetrag (für Druck der Logos) konnte der Verein zuschießen.</p> <p>Zusätzliche noch Regenbekleidung und wetterfeste Rucksäcke anzuschaffen bedeutet eine besondere finanzielle Belastung, die durch die Teilnahmegebühren nicht abgedeckt werden. Die Rheinhessen-Walker arbeiten ehrenamtlich. Die Teilnahmegebühr der Gäste deckt allenfalls die entstehenden Kosten für Versicherung, Flyer, Werbung, Arbeitsmaterialien sowie die Kosten beim Gewinner.</p>

Das Besondere an unserem Projekt:

Die RheinhessenWalker e.V. sind ein gemeinnütziger Verein. Als ausgebildete Nordic Walking Trainer, geschult nach den Richtlinien des DSV und ausgebildete Gästebegleiter für Rheinhessen (über DLR Rheinhessen-Nahe) bieten wir von März bis November geführte Touren in Rheinhessen an. Neben der Gästeführung mit Informationen über Rheinhessen als Kultur- und Weinregion werden die Teilnehmer in der richtigen Nordic Walking Technik geschult damit der gesundheitliche Aspekt nicht durch falsche Bewegungsabläufe gefährdet wird.

Das besondere an unseren Angeboten ist die Kombination aus sportlicher Betätigung und dem kulturellen Angebot. Es gibt keine Gruppierung, außer den Rheinhessen- Walkern, die ein solches Konzept anbieten.

Wir möchten das körperliche Wohlbefinden unserer Teilnehmer steigern und sie bei den Touren durch das rheinhessische Hügelland für die abwechslungsreiche Historie Rheinhessens begeistern. Unsere Touren sind für Teilnehmer jeder Altersgruppe geeignet und fördern das soziale Miteinander. Jeder, der sich in der Natur bewegen möchte ist eingeladen. Es ist keine Mitgliedschaft notwendig.

Unser Beitrag für die Region:

Kultur, Landschaft, Weingenuß und Fitness bilden bei unseren Angeboten eine besondere Einheit.

Während unserer Touren erleben die Teilnehmer den vielfältigen kulturellen Reichtum Rheinhessens. Unterwegs in der Natur begegnen wir Sehenswürdigkeiten und Wahrzeichen der Region genauso wie versteckten Flecken und malerischen Dörfern. Auf der Tour in den Weinbergen und Rheinauen gibt es interessante Informationen zur Geschichte, der rheinhessischen Lebensart und zum Weinbau. Wir arbeiten mit verschiedenen Interessengemeinschaften und Winzern eng zusammen. Damit leisten wir einen Beitrag für die Weinregion Rheinhessen. Um unser Programm abzurunden kehren wir zum Abschluss bei einem der vielen rheinhessischen Winzerhöfe ein und genießen ausgesuchte Tropfen, meist verbunden mit einer Weinprobe durch den Winzer. Dazu gibt es immer einen typischen rheinhessischen Imbiss.

Die RheinhessenWalker erhielten 2013 für ihre Angebote den „Best of Wine Tourism Award“ des Great Wine Capitals in der Kategorie **Innovative Weintourismus-Erlebnisse**

Durchführungszeitraum (Datum):

August 2020

Kosten: Aufstellung der Sachkosten

Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
Regenponchos	1681,70 inkl. MwSt.
Outdoor Rucksäcke	1638,60 inkl. MwSt.
	3320,30 inkl. MwSt.

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessensbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

Dittelsheim-Heßloch, 2.03.20

Inka Gebhardt

Ort, Datum

Name

Unterschrift

Mit der Interessensbekundung wurde ein Bericht über die Arbeit der Kleinhessen Walker eingereicht (Nebelungen-Kurier)



Projekt-Nr. 2

Titel des Projektes: Sitzgelegenheit am Dorftreff „Dornweide“
Träger: Kultur- und Verschönerungsverein Gau-Heppenheim
Kurzbeschreibung: Um die Verweildauer (besonders bei bereits etablierten Veranstaltungen und Gottesdiensten) an dem Treffpunkt auch für größere Gruppen zu ermöglichen, möchte die Gruppe unter ökologischen Gesichtspunkten Gabionen als Sitzmöglichkeiten aufstellen und den Platz dadurch aufwerten.
Beantragte Mittel: 2.842,00 €

I. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 3

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	5	
Das Projekt ist regional wirksam	5	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	5	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	2	
Gesamtpunktzahl	17	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften	x	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen		
Kooperationen unterstützen		
Nachhaltigkeit erreichen	x	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	2.000 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Kinder- und Jugendliche werden bereits bei der Planung aber auch bei der Umsetzung miteinbezogen, um Ihnen das Ehrenamt näher zu bringen und vorzuleben.



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Kultur- und Verschönerungsverein Gau-Heppenheim
Ansprechpartner/in	Fred Günther (1. Vorsitzender); Hans-Dieter Balz (2. Vorsitzender)
Anschrift	Hauptstraße 27, 55234 Gau-Heppenheim Kanalstr. 2, 55234 Gau-Heppenheim
E-Mail	carmen59fg@gmail.com ; hans-dieter.balz@web.de
Telefon	06731/6264; 06731/41674
Mobil	0176/45618546 (Balz)

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

Titel des Projektes:

Sitzgelegenheit am Treffpunkt „Dornweide“

Beschreibung und Ziele des Projektes:

Ein anfänglicher „Vesperplatz unter Bäumen“ entlang des Weinwanderweges wurde im Zuge der Renovierung der ev. Kirche als Treffpunkt entdeckt und soll nun zu einem Treff unter freiem Himmel ausgebaut werden. Dort finden bereits verschiedene Veranstaltungen, wie z.B. Weinbergsegnungen, Herbstvesper, Station beim Laternenumzug, statt. Allerdings fehlt es an Sitzmöglichkeiten, die dann eine längere Verweildauer größerer Gruppen ermöglichen. Diese könnten mit diesem Projekt zielführend entstehen.

Ziel des Projektes ist es, Kinder und Jugendliche bei der Gestaltung und Errichtung des Platzes zu beteiligen, ihnen Ehrenamt vorzuleben und sie dafür zu sensibilisieren. Kinder und Jugendliche erleben im Laufe ihres Lebens bei verschiedenen Veranstaltungen die Schönheit ihrer Heimat. Diese wird dadurch emotional positiv besetzt, sie werden motiviert sich auch künftig ehrenamtlich einzubringen, z.B. bei Dreck-Weg-Tagen usw.

Das Besondere an unserem Projekt:

Die Gabionen werden unter ökologischen Gesichtspunkten aufgestellt und fügen sich in Form zeitloser Gestaltung in das Landschaftsbild ein. Hier erfährt man mit allen Sinnen die Schönheit und Verletzbarkeit der rheinhessischen Kulturlandschaft.

Unser Beitrag für die Region:

Durch eine „Bestuhlung“ in Form von Gabionen gewinnt dieser Platz an Attraktivität und kann spontaner genutzt werden.

- Veranstaltung-Treffpunkt
- Lehrinheit für Exkursionen des ortsansässigen Kindergartens

<ul style="list-style-type: none"> - Station für Gästeführungen entlang des Weinwanderweges - Station für die Eigenerkundung der Gemarkung 	
Durchführungszeitraum (Datum): Mai/Juni 2020	
Kosten: Aufstellung der Sachkosten	
Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
Schotter	28 x 2,50 € 70,00 €
Gabione	28 x 30,00 € 840,00 €
Steine für Befüllung	28 x 30,00 € 840,00 €
Bretter für Sitzfläche	28 x 24,00 € 672,00 €
Befestigung für Sitzfläche	28 x 10,00 € 280,00 €
Kleinmaterial	28 x 5,00 € 140,00 €
Summe:	2.842,00 €

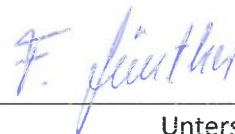
Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

Gau-Heppenheim, 13.03.2020

Fred Günther



Ort, Datum

Name

Unterschrift

Als Anlage wurde ein Lageplan und Bilder des Platees eingereicht

Dornweide Gau-Heppenheim



Südlicher Blick vom Ortsrand zur Dornweide



Station beim Laternenumzug



Nord-östlicher Blick von der Dornweide zum Ort



Nord-westlicher Blick von der Dornweide zum Ort



Weinbergssegnung an Pfingsten mit Taufe



Weinbergssegnung an Pfingsten mit Einführung der Konfirmanden



Projekt-Nr. 3

Titel des Projektes: Trimm dich Pfad für Jedermann in Wörrstadt
Träger: Initiative Trimm Dich Pfad
Kurzbeschreibung: Der bestehende Trimm-Dich-Pfad für Jedermann in Wörrstadt soll durch ein weiteres Sportgerät und ein Schild zur Anleitung ergänzt werden.
Beantragte Mittel: 2.086,05 €

I. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 3

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bewerten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	2	
Das Projekt ist regional wirksam	5	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	0	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	2	
Gesamtpunktzahl	9	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften		
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen	x	
Kooperationen unterstützen		
Nachhaltigkeit erreichen	x	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	1.000 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Die Gruppe hat bereits im letzten Jahr teilgenommen und einen Zuschuss für ein Sportgerät für den Trimm dich Pfad erhalten. Mit diesem Antrag soll der Trimm dich Pfad ergänzt und weiter entwickelt werden.



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	INITIATIVE TRIMM DICH PFAD
Ansprechpartner/in	VERA FEICHTNER
Anschrift	ZUM EASTELL 15 5286 LÖRRSTADT
E-Mail	VERA.FEICHTNER@T-ONLINE.DE
Telefon	06732-951006
Mobil	0176-56589230

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

Titel des Projektes: TRIMM DICH PFAD FÜR JEDERMANN	
Beschreibung und Ziele des Projektes UM DAS SPORTPLATZGELÄNDE HERUM EINEN TRIMM DICH PFAD/ERLEBNISPFAD ERSTELLEN	
Das Besondere an unserem Projekt: FÜR ALLE ZIELGRUPPEN DAS NEUE PROJEKT AUCH FÜR SENIOREN GEEIGNET	
Unser Beitrag für die Region: SPAß + FREUDE + FITNESS	
Durchführungszeitraum (Datum): IMMER WENN GELD GESAMMELT WURDE	
Kosten: Aufstellung der Sachkosten	
Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
FORREST FAHRRADBANK STATION	NETTO 1671,05
STATIONSSCHILDER	NETTO 415,00

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

WIEBENSTADT

11.02.2020

Verfeiler

Ort, Datum

Name

Unterschrift

Als Anlage wurde der Plan des Trimm-dich Pfads und ein Angebot für das Sportgerät eingereicht

Was kostet so ein TRIMM DICH PFAD?

Die robusten Edelstahlgeräte kosten jeweils € 1.500-4.500/stk. Sie sind wartungsarm und vor allem in der heutigen Zeit auch vor Vandalismus geschützt.

Mit den ergonomisch gebauten Geräten kann man ein komplettes Kraft- und Fitnessworkout absolvieren.

Die Stadt wird die Pflege der Geräte übernehmen.

Die Anschaffungskosten müssen jedoch über Spenden finanziert werden. Zunächst werden zwei Geräte benötigt. Der Parcour kann je nach Spenden erweitert werden

Wenn Sie die "Initiative - TRIMM DICH PFAD" unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende auf folgendes Konto:

Verbandsgemeinde Kasse - Projekt: TRIMM DICH PFAD
Volksbank Alzey-Worms DE97 5509 1200 0040350004

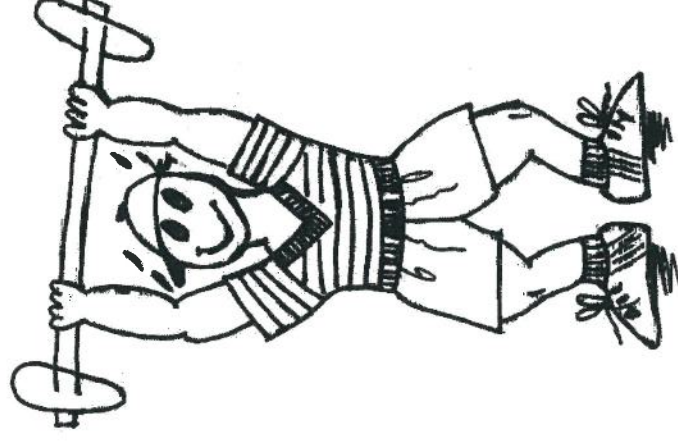
Eine Spendenquittung erhalten Sie von der Stadt Wörrstadt.
(Bürozeiten Montag - Freitag 09:00-11:00 Uhr)

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung.
Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

INITIATIVE TRIMM DICH PFAD

Susanne Vollmer-Gerhard & Vera Feichtner
TrimmdichPfadWoerrstadt@t-online.de
<http://tdp-woerrstadt.de.tl>

INITIATIVE TRIMM DICH PFAD



Sportanlage Am Neuborn
55286 Wörrstadt



Projekt-Nr. 4

Titel des Projektes: Trimm-Dich-Pfad Eich
Träger: Seniorentreff-Fitness mit Trimm-Dich-Pfad in der VG Eich
Kurzbeschreibung: In Eich soll ein Trimm-Dich-Pfad entstehen. Hierzu möchte die Gruppe Sportgeräte und Hinweisschilder anschaffen. Damit soll die Bewegung der älteren Generationen in der frischen Luft gemeinsam mit jüngeren.
Beantragte Mittel: 2.500,00 €

I. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 3

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	2	
Das Projekt ist regional wirksam	5	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	0	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	2	
Gesamtpunktzahl	9	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften		
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen	x	
Kooperationen unterstützen		
Nachhaltigkeit erreichen		
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	1.000,00 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Mit dem Geld soll das Projekt Trimm dich Pfad gestartet werden. Vom Seniorenbeauftragten der VG Eich wurden bisher bereits drei Projekte beantragt (Mitfahrerbänke, Erhöhung der PC-Mobilität der Seniorinnen und Senioren, Tablet Treff der Seniorinnen und Senioren).



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Seniorentreff-Fitness mit Trimm-Dich-Pfad in der VG Eich
Ansprechpartner/in	Werner Krebs
Anschrift	67575 Eich, Stettiner Ring 10
E-Mail	w.u.g.krebs@outlook.com
Telefon	06246/6542
Mobil	0160/7580320

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

<p>Titel des Projektes:</p> <p>Verbesserung der Bewegung der älteren Generation in der frischen Luft gemeinsam mit den Jüngeren (Enkeln?) Gesunder Geist im gesunden Körper.</p>
<p>Beschreibung und Ziele des Projektes</p> <p>Der Freizeit-Treff der Senioren in der VG Eich fährt gelegentlich aber regelmäßig mit dem Fahrrad durch unsere herrliche Landschaft im Altrhein oder hilft ehrenamtlich mit dem Seniorenbeauftragten bei kleineren Aufgaben für die Gemeinde. Mit einem zunächst beginnenden wenigen Geräten wollen wir einen kleinen Trimm-Dich-Pfad in den nächsten Jahren gestalten. Dieser dient zur weiteren Förderung der Beweglichkeit in freier Natur.</p>
<p>Das Besondere an unserem Projekt:</p> <p>In der Verbandsgemeinde Eich gibt es in jedem Ort eine meist ausreichende Anzahl von Kinderspielflächen aber nicht wie in der Pfalz die alla hopp Spielplätze. Mit diesem ersten Angebot möchten wir die Bewegungslosigkeit vieler älterer Bürger/Innen und die Berührungängste vor solchen Trimm-Geräten nehmen. Das Angebot fördert auch die Kommunikation bei Senioren/Innen mit weiteren auch jüngeren Bürgern.</p>
<p>Unser Beitrag für die Region:</p> <p>Die Senioren/Innen bewegen sich in der freien Natur, haben Kontakt und Spaß mit weiteren Bürgern und fördern dabei ihre Gesundheit. Das schafft generationsübergreifende Bewegungs- und Begegnungsräume</p>
<p>Durchführungszeitraum (Datum):</p> <p>Sommer/Herbst 2020</p>

Kosten: Aufstellung der Sachkosten	
Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
Trim-Dich-Geräte	➤ 2.000,-- €
Hinweisschilder an den Geräten	➤ ~500,-- €
Vorbereitung des Untergrunds und Bodenmaterial (Sand, Kork)	

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

Esch, 18.03.2020

Werner Krebs



Ort, Datum

Name

Unterschrift

Es wurden keine Anlagen mit eingereicht.



Projekt-Nr. 5

Titel des Projektes: Erste-Hilfe-Kurs für die Bürgerbus-Fahrer in der VG Eich
Träger: Bürgerbus-Team der VG Eich
Kurzbeschreibung: Durch einen Erste-Hilfe-Kurs sollen die ehrenamtlichen Bürgerbus-Fahrer sicherer im Umgang mit Notfällen inkl. der Anwendung eines Defibrillators werden. Zusätzlich möchte die Gruppe noch einen Defibrillator anschaffen.
Beantragte Mittel: 2.760,00 €

I. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 3

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	5	
Das Projekt ist regional wirksam	5	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	5	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	10	
Gesamtpunktzahl	20	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften		
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen	x	
Kooperationen unterstützen		
Nachhaltigkeit erreichen	x	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	2.000,00 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Die Gruppe hat bereits im zwei Mal (im Jahr 2018 und im Jahr 2019) teilgenommen.



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Bürgerbus der VG Eich
Ansprechpartner/in	Stefan Tries
Anschrift	67577 Alsheim, Gimbsheimer Str. 8
E-Mail	stefan.tries@gmx.de
Telefon	
Mobil	0176/43927998

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

<p>Titel des Projektes:</p> <p>Verbesserung der gesundheitlichen Förderung, Erhöhung der medizinischen Versorgung im Alltag</p>
<p>Beschreibung und Ziele des Projektes</p> <p>Ehrenamtliche Fahrer des Bürgerbusses sollen sicherer im Falle eines Unfalls oder einer Erste-Hilfe-Leistung im Notfall, z.B. bei einer Herzattacke. Der Erste-Hilfe-Kurs mit dem Trainee an dem Defibrillator hilft mit dem Wissen und dem Selbstvertrauen der Ehrenamtlichen in der beschriebenen Notsituation.</p>
<p>Das Besondere an unserem Projekt:</p> <p>Dieser Auffrischkurs ist für viele Bürger notwendig jedoch ohne einem Angebot und dem Bedürfnis werden diese meist ignoriert. Die Bürgerbus-Fahrer gelten auch als Vorbild für die Bürger in der Verbandsgemeinde und diese Schulung fördert neben der Sicherheit im Notfall auch das Teamverständnis, Teamfähigkeit, Selbstvertrauen und weitere Bereitschaft für das Ehrenamt.</p>
<p>Unser Beitrag für die Region:</p> <p>Die Bürger können sofort und unkompliziert kompetente Hilfe erwarten. Die Bereitschaft der Bürger wird durch erhöhtes Selbstbewusstsein gestärkt.</p>
<p>Durchführungszeitraum (Datum):</p> <p>Vorauss. im 2. Halbjahr 2020</p>

Kosten: Aufstellung der Sachkosten	
Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
Erste-Hilfe-Kurs für ca. 20 Bürgerbus-Ehrenamtliche a 38,--€	760,--
Defibrillator (Bild anbei)	1.500,-- – 2.000,--

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

Alsheim, 18.03.2020

Stefan Tries



Ort, Datum

Name

Unterschrift



Projekt-Nr. 6

Titel des Projektes: Es werde Licht und Klang -Beleuchtung und Mikrofone für Veranstaltungen
Träger: Integrationskreis Harxheim
Kurzbeschreibung: Kauf von tragbaren Scheinwerfern und Mikrofonen um die ehrenamtlich aktiven Bürger ins rechte Licht zu rücken und hörbar zu machen. Weiterhin ist die Anschaffung von einem Steuerpult und ein kleines Mischpult vorgesehen. Damit soll das neue und gut angenommene Angebot Kaffeklatsch / Integrationskaffee ausgestattet und aufgewertet werden.
Beantragte Mittel: 2.000 €

2. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 3

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	5	
Das Projekt ist regional wirksam	2	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	2	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	0	
Gesamtpunktzahl	9	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften		
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen	x	
Kooperationen unterstützen		
Nachhaltigkeit erreichen	x	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	1.000,00 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Die Gruppe hat bereits im letzten Jahr teilgenommen, Ergänzung zum Projekt „Ausstattung Integrationskaffee Harxheim“.



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Integrationskreis Harxheim
Ansprechpartner/in	Anke Renker
Anschrift	Bahnhofstr. 117 55296 Harxheim
E-Mail	Beyer.a@gmx.de
Telefon	06138976297
Mobil	01637658071

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

<p>Titel des Projektes:</p> <p>Es werde Licht und Klang – Beleuchtung und Mikrofone für Veranstaltungen</p>
<p>Beschreibung und Ziele des Projektes</p> <p>Ankauf von tragbaren Scheinwerfern und Mikrofonen, um unsere ehrenamtlich aktiven Bürger ins rechte Licht zu rücken und hörbar zu machen. So zum Beispiel unsere Theatergruppe, die aus Eltern von Kindergartenkindern besteht und jährlich ein Stück für alle Generationen und Nationen an verschiedenen Lokalitäten in Harxheim aufführt. Aber auch bei Buchlesungen, bei Infoveranstaltungen, bei Ausstellungseröffnungen, beim Integrationskaffee, bei Chorauftritten, bei Ansagen bei Veranstaltungen steigern ordentlicher Ton und Licht die Zufriedenheit aller.</p>
<p>Das Besondere an unserem Projekt:</p> <p>Von unserem Projekt können alle Generationen und Nationen profitieren, den nur, wenn man die Vortragenden gut hören (gerade ältere Mitbürger, aber auch Asylbewerber) und sehen kann, kann ein Veranstaltung gelingen.</p>
<p>Unser Beitrag für die Region:</p> <p>Durch Licht und Ton können wir kulturelle und historische Veranstaltungen ausweiten und somit die Region Rheinhessen attraktiver machen, sowohl zum Leben, als auch als touristischer Hotspot.</p>
<p>Durchführungszeitraum (Datum):</p> <p>01.07.2020 - unbegrenzt</p>

Kosten: Aufstellung der Sachkosten	
Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
1 Steuerpult	250,00€
1 kleines Mischpult	300,00€
2 Funkmikrofone	300,00€
4 steuerbaren Scheinwerfern	1.150,00€

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

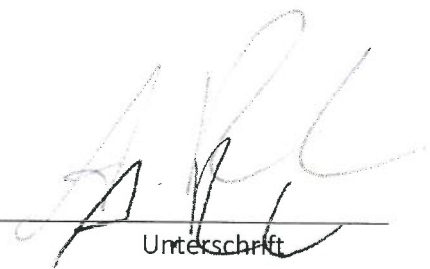
Harxheim, 18.03.2020

Anke Renker

Ort, Datum

Name

Unterschrift





Projekt-Nr. 7

Titel des Projektes: Bau einer Komposttoilette sowie Anlage eines Lerngartens am „Grünen Klassenzimmer“ Flornborn
Träger: Naturkindergruppe „Die BUNDSpechte“
Kurzbeschreibung: Die Naturkindergruppe möchte eine Komposttoilette kaufen. Zum Schutz der Toilette soll mit den Kindern eine Holzhütte gebaut werden. Weiterhin sollen Hochbeete für das Anlegen ein Lerngartens gekauft werden.
Beantragte Mittel: 2.100 €

I. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 4

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	8	
Das Projekt ist regional wirksam	8	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	5	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	2	
Gesamtpunktzahl	23	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften	x	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen		
Kooperationen unterstützen	x	
Nachhaltigkeit erreichen	x	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	2.000,00 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Kinder aus dem gesamten Landkreis werden angesprochen. Das Projekt bindet Kinder mit ein, Beitrag zur Sensibilisierung und Wertschätzung der Natur.

Lokale Aktionsgruppe Rheinhessen

Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020 - Interessensbekundung



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Naturkindergruppe "Die BUNDSpechte"
Ansprechpartner/in	Sabine Schwabe, Kindergruppenleitung
Anschrift	Am Glockenberg 6, 55234 Flomborn
E-Mail	Kindergruppewonnegau@bund-rlp.de
Telefon	06735/960234 015730739478
Mobil	0157-30739478

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

<p>Titel des Projektes:</p> <p>Bau einer Komposttoilette sowie Anlage eines Lerngartens am Grünen Klassenzimmer</p>
<p>Beschreibung und Ziele des Projektes</p> <p>Die Naturkindergruppe plant den Bau einer Komposttoilette im Grünen Klassenzimmer, damit die Kinder, sowie Besucher des Grünen Klassenzimmers die Möglichkeit erhalten, ihre Notdurft zu verrichten. Des weiteren wird mit den Kindern ein Lerngarten angelegt, der Besuchern offen steht.</p> <p>-> weitere Infos siehe Beiblatt</p>
<p>Das Besondere an unserem Projekt:</p> <p>Naturkindergruppe "Die BUNDSpechte" wurde im September 2019 in Flomborn gegründet. Derzeit besteht die Gruppe aus 37 Kindern im Alter von 4-10 Jahren, die sich im 14-tägigen Rhythmus treffen, um die Natur mit allen Sinnen zu erleben, zu erforschen und zu verstehen. Die Kinder lernen die heimische Tier- und Pflanzenwelt kennen, erfahren Wissenswertes über die Landwirtschaft und Weinbau und lernen, wie man die Natur erhalten und schützen kann. Experimente, Basteleien und Spiele runden die verschiedenen Themen ab. Wir arbeiten mit den Kindern gemäß unserem Motto "Was man kennen und lieben lernt, wird man später auch schützen!"</p>
<p>Unser Beitrag für die Region:</p> <p>Die Naturkindergruppe ist ein Leuchtturmprojekt in unserer Region, das es in einer solchen Form und vor allem in einer solchen Gruppenstärke nicht gibt. Die Nachfrage nach einem Platz in unserer Gruppe ist hoch, aber leider können wir im Moment keine weiteren Kinder mehr aufnehmen. Das Einzugsgebiet umfasst nicht nur die Gemeinde Flomborn, sondern die Kinder kommen aus dem gesamten Kreis Alzey-Worms zu uns. Die Naturkindergruppe hat sich auch weit über den Kreis hinaus bereits einen Namen gemacht. Wir möchten die Kinder bereits für aktiven Natur- und Umweltschutz begeistern und ihnen Maßnahmen zeigen, wie sie sich in unserer Region für den Erhalt der Tier- und Pflanzenwelt einsetzen können.</p>
<p>Durchführungszeitraum (Datum):</p> <p>Geplant ist die Durchführung/Bau im Zeitraum 05-09.2020</p>

Kosten: Aufstellung der Sachkosten	
Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
MATERIALKOSTEN FÜR HOLZHÜTTE	700,-
BIOLAN TOILETTE	900,-
BAU HOCHBEETE UND ANLAGE LERNGARTEN	500,-

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

FLOUBORN, 12.03.2020

Ort, Datum

SABINE SCHWABE

Name



Unterschrift

Als Anlage wurde ein Bericht über die Aktivitäten der Gruppe, sowie Ergänzungen zu der Interessenbekundung eingereicht

Beiblatt zur Interessensbekundung ehrenamtliches Bürgerprojekt 2020 Naturkindergruppe „Die BUNDSpechte“

Die BUNDSpechte

Die Naturkindergruppe die BUNDSpechte wurde im September 2019 in Flornborn gegründet. Die Gruppe wird ehrenamtlich von Nancy Zimmermann und Sabine Schwabe geleitet. Inzwischen besteht die Naturkindergruppe aus 37 Kindern im Alter von 4-10 Jahren, die sich im 14-tägigen Rhythmus im Grünen Klassenzimmer am Entdeckerpfad im Nachtigallental in Flornborn treffen. Extra für die Naturkindergruppe wurde von der Gemeinde Flornborn ein brachliegendes Gartengrundstück gepachtet, welches von den Kindern Stück für Stück zu einem Lerngarten hergerichtet wird.

Bei den Treffen sollen die Kinder die Natur mit allen Sinnen erleben, erforschen und verstehen. Die Bundspechte lernen die heimische Tier- und Pflanzenwelt kennen, erfahren Wissenswertes über die Landwirtschaft und Weinbau, was die Natur uns alles gibt und lernen, wie man die Natur erhalten und schützen kann. Experimente, Spiel und Basteleien passend zu den verschiedenen Themen runden die Treffen ab.

Wir arbeiten mit den Kindern getreu unserem Motto:

Was man kennen und lieben lernt, wird man später auch schützen!

Beispiele der letzten Monate:

- Bau von Igelnestern
- Bau von Eichhörnchenfutterstationen
- Bau von Vogelfutterstationen
- Projekt „Rettet den Spatz“ mit Bau einer Spatzensiedlung zum Erhalt und Schutz der Spatzen



Zusätzlich haben wir mit den Kindern Weihnachtssterne aus Weinreben gebastelt und diese zur Verschönerung im Ort aufgehängt.





Projekt-Nr. 8

Titel des Projektes: Labyrinth-Platz Framersheim
Träger: Frauen-Labyrinth-Gruppe Framersheim
Kurzbeschreibung: Die Gruppe möchte die Kunstobjekte am Framersheimer Labyrinth-Platz erneuern. Hierzu sollen Materialien gekauft werden. Weiterhin ist ein Infoschild, sowie Pflanzen oder Samen für ein Blühfeld angeschafft werden.
Beantragte Mittel: 1.900,00 €

I. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunktet)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	5	
Das Projekt ist regional wirksam	5	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	2	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	0	
Gesamtpunktzahl	12	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften		
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen	x	
Kooperationen unterstützen		
Nachhaltigkeit erreichen	x	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	1.900,00 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Erstmalige Teilnahme.

Lokale Aktionsgruppe Rheinhessen

Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020 - Interessensbekundung



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Frauen-Labyrinth-Gruppe Framersheim
Ansprechpartner/in	Rita Breuder
Anschrift	Kirchstr. 50 55234 Framersheim
E-Mail	rita.breuder@kabelmail.de
Telefon	06733.66-18
Mobil	✓

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

Titel des Projektes: Labyrinth-Platz Framersheim
Beschreibung und Ziele des Projektes Erneuerung der Abzähte des Labyrinth-Platzes
Das Besondere an unserem Projekt: Die Abzähte sind - gemeinsam mit Streuobstwiese und Blühfeld - Erlebnis-Attraktionen für BesucherInnen, womit am Hornberg (287m) der umgehende Weinbau kulturell mit aufgewertet wird und Hinweis vermittelt Entstehung und Erhalt der naturgeschichtlichen Landschaft Rheinhessens zu verstehen.
Unser Beitrag für die Region: Handlungsfelder 1, 4, 5
Durchführungszeitraum (Datum): April - September 2020

Kosten: Aufstellung der Sachkosten	
Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
Materialien für 3 Kunstobjekte	~ 1.000,-€
Materialien für Infoschild	~ 500,-€
Materialien für Pflanzungen/Bleibfeld	~ 400,-€

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

Frankenheim, 21.03.2020
Ort, Datum



Name

Rita Breuder
Keramik-Werkstatt
Kirchstraße 50
55234 Frankenheim

Unterschrift

Rita Breuder

Als Anlage wurde ein Informations-Flyer, sowie ein Veranstaltungs-Flyer eingereicht.



Projekt-Nr. 9

Titel des Projektes: Überdachung des Museumhofes in Nackenheim
Träger: Ortsmuseum Nackenheim
Kurzbeschreibung: Schaffung eines witterungsgeschützten Außenraums für Besucher des Museums, Wanderer und Gäste, sowie für die Ausstellung historischer Sandsteingrabmale. Hierzu möchte die Gruppe das Material zur Überdachung kaufen.
Beantragte Mittel: 2.350,00 €

I. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 5

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	5	
Das Projekt ist regional wirksam	10	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	0	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	2	
Gesamtpunktzahl	17	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften	x	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen		
Kooperationen unterstützen	x	
Nachhaltigkeit erreichen	x	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	2.000,00 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Erstmalige Teilnahme.



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Ortsmuseum Nackenheim
Ansprechpartner/in	Peter J. Klein (Vors. Museumsausschuss)
Anschrift	Carl-Zuckmayer-Platz 1 55299 Nackenheim
E-Mail	pjklein@posteo.de
Telefon	06133-9249595
Mobil	0171-3803054

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

Titel des Projektes: Überdachung des Museumshofs in Nackenheim	
Beschreibung und Ziele des Projektes Schaffung eines witterungsgeschützten Außenraums für 1) Besucher des Museums, Wanderer, Gäste 2) historische Grabsteine (Sandstein) als Dependance der für 2022 geplanten Ausstellung zur Ortsgeschichte anlässlich des Ortsjubiläums 1250 Jahre Nackenheim	
Das Besondere an unserem Projekt: Verknüpfung historischer Exponate mit einem Schutzambiente z.B. für Wanderer, die auf dem RheinTerrassenWeg das Museum passieren	
Unser Beitrag für die Region: Schaffung eines erhöhten Erlebniswertes in Verbindung mit den existierenden Ausstellungen über die Familie Zuckmayer sowie über das Leben am Rhein und damit die Erhöhung der regionalen Bindung durch vertiefende Information über lokale/regionale Lebensverhältnisse und herausragende Persönlichkeiten der Region	
Durchführungszeitraum (Datum): Sommer 2020	

Kosten: Aufstellung der Sachkosten	
Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
Materialien für die Überdachung	Siehe Anlage
	<i>Kostenvoranschläge</i>

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.



Nackenheim, 11.3.2020

Peter J. Klein

Ort, Datum

Name

Unterschrift

Als Anlage wurde ein detaillierte Kostenschätzung, sowie Skizzen der Planung eingereicht.





Projekt-Nr. 10

Titel des Projektes: Ergänzung des Adam-Elsheimer-Wegs als Rundweg	
Träger: Adam Elsheimer Initiative	
Kurzbeschreibung: Der bestehende Schilderweg in Stackeden-Elsheim soll zu einem Rundweg gestaltet werden. Hierzu sollen 3 Tafeln mit Bild und Text, sowie die Gestelle der Schilder gekauft werden.	
	Beantragte Mittel: 1.960,00 €

I. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 5

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	2	
Das Projekt ist regional wirksam	5	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	0	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	0	
Gesamtpunktzahl	7	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften	x	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen		
Kooperationen unterstützen		
Nachhaltigkeit erreichen		
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	1.000,00 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Die Gruppe hat bereits im letzten Jahr teilgenommen.



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Adam Elsheimer Initiative
Ansprechpartner/in	Elma Degreif
Anschrift	55271 Stackeden-Elsheim, Schulstraße 32
E-Mail	info@adam-elsheimer-initiative.de
Telefon	06130 947891
Mobil	0160 2858357

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

<p>Titel des Projektes:</p> <p>Ergänzung des Adam-Elsheimer-Wegs als Rundweg</p>
<p>Beschreibung und Ziele des Projektes</p> <p>Wir werden den vorhandenen Schilderweg zu einem Rundweg gestalten (siehe Anhang) und dazu benötigen wir noch 3 Informationsschilder mit Gestellen. Wir arbeiten mit der Gemeinde zusammen und machen eine korrekte Beschilderung, damit jeder Wanderer weiß wie er die Ziele erreicht. Auch die Touristikzentrale ist bei der Gestaltung eines Themenweges mit dabei.</p>
<p>Das Besondere an unserem Projekt:</p> <p>Die Vorfahren von Adam Elsheimer stammen nach Forschungen von Prof. Udolph aus unserem Dorf Elsheim. Aus diesem Grund möchten wir den berühmtesten deutschen Barockmaler wieder in Erinnerung bringen und seine besonderen Werke an verschiedenen Stellen in und um unser Ort zu zeigen und erklären. Mit dem Rundweg ist dann ein geschlossener Wanderweg in und um unser Ort zu bewandern.</p>

<p>Unser Beitrag für die Region:</p> <p>Die regionale Identität stärken und den Tourismus in unserem Ort damit fördern und natürlich den vergessenen großen Künstler wieder in Erinnerung bringen.</p>	
<p>Durchführungszeitraum (Datum):</p> <p>Juni – September 2020</p>	
<p>Kosten: Aufstellung der Sachkosten</p>	
Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
Ein Bild wird vom Museum gekauft	90,00
Die 3 Tafeln mit Bild und Text in Durasafe	720,00
Drei Gestelle für die Schilder mit Einbetonieren vor Ort	1150,00

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden

- dass das Projekt **bis** zum 20. September 2020 abgeschlossen und **abgerechnet** sein muss
- dass ihm **bekannt** ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

Stadecken-Elsheim, 12.02.2020

Elma Degreif

Ort, Datum

Name

Unterschrift



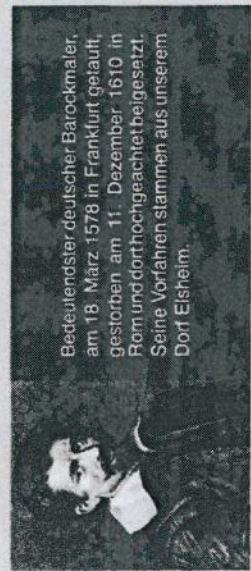
Als Anlage wurde eine Übersichtskarte des Adam-
Elsheimerwegs eingereicht

Kunst und Wandern.

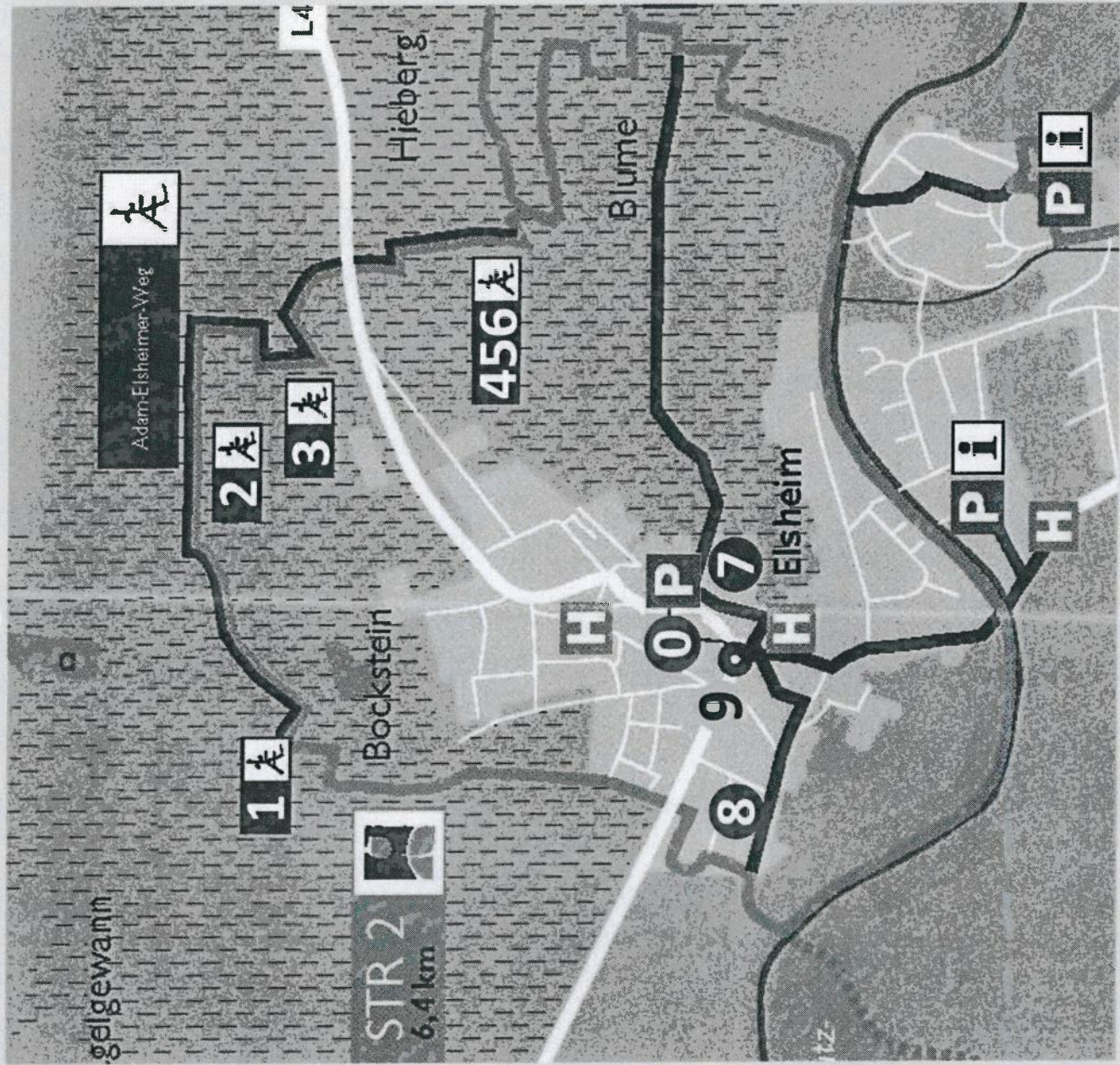
Werke von Adam Elsheimer finden Wanderer auf den Info-Tafeln an vier Stationen des Adam-Elsheimer-Weges, der als Teil der Seitzal-Terroir-Route 2 über drei Kilometer um den Ortsteil Elsheim der Gemeinde Stackeden-Elsheim herumführt. Der Adam-Elsheimer-Weg beginnt im Westen am „Babo-Häuschen“ (1) und verläuft über die Stationen „Tisch des Weines“ (2) und „Weidenborn“ (3) bis zum „Hieberg“ (4,5,6) im Osten.

In Ergänzung zum Adam-Elsheimer-Weg gibt es am Dorfplatz Elsheim (0), am Heckweg (7), an der 11.000-Mägde-Mühle (8) und an der kath. Kirche St. Walburga (9) weitere Stationen, an denen sich ebenfalls Info-Tafeln befinden.

An allen Stationen können sich Wanderer und Kunstinteressierte an ausgewählten Werken über die Arbeit des bedeutendsten deutschen Barockmalers informieren und Natur und Kunst miteinander zu einem beeindruckenden Erlebnis verbinden.



Bedeutendster deutscher Barockmaler, am 18. März 1578 in Frankfurt gelaut, gestorben am 11. Dezember 1610 in Rom und dort hochgeachtet beigesetzt. Seine Vorfahren stammen aus unserem Dorf Elsheim.





Projekt-Nr. 11

Titel des Projektes: Kulturhistorisches Wandbild „Selzer Frosch“	
Träger: Loser Zusammenschluss von ehrenamtlich tätigen Bürgern, mit dem Ziel die Geschichte des Weindorfes Selzen bekannt und sichtbar zu machen	
Kurzbeschreibung: Die Gruppe plant ein nicht mehr sichtbares, identitätsstiftendes und kulturhistorisches Wandbild zu überarbeiten und im öffentlichen Raum (auf eine Hauswand in Selzen) als Graffiti sichtbar zu machen. Hierfür fallen Kosten für den Entwurf einer Grafikagentur, die Realisierung des Wandgemäldes (Graffiti), die Versiegelung der Oberflächen und die Erstellung, sowie der Druck einer Hinweistafel an.	
	Beantragte Mittel: 3.300,00 €

I. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 5

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	8	
Das Projekt ist regional wirksam	2	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	0	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	0	
Gesamtpunktzahl	10	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften	x	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen		
Kooperationen unterstützen		
Nachhaltigkeit erreichen		
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern	x	
Möglicher Zuschuss	2.000,00 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Erstmalige Teilnahme. Eher untypisch für die Ehrenamtsförderung, aber soll Initialzündung für weitere kulturelle Aktivitäten sein.



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Looser Zusammenschluss von ehrenamtlich tätigen Bürgern, mit dem Ziel, die Geschichte des Weindorfes Selzen bekannt und sichtbar zu machen
Ansprechpartner/in	Stefan Bremler
Anschrift	Gaustr. 68, 55278 Selzen
E-Mail	Stefan.Bremler@t-online.de
Telefon	06737 6000
Mobil	0171 1228 186

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

Titel des Projektes:

Kulturhistorisches Wandbild „Selzer Frosch“

Beschreibung des Projektes

Seit Anfang August 2019 ist die private Internetseite „DER SELZER“ online. Der Blog berichtet unter www.derselzer.de anekdotenhaft, wissens- und lesenswert über die Geschichte(n) des Weindorfes Selzen. Ziel des Blogs ist es, die geschichtlichen Ereignisse und das bemerkenswerte historische Erbe von Selzen wieder verstärkt in die öffentliche Wahrnehmung zu rücken. Unterstützend und begleitend soll hierzu die Dorfgeschichte durch die Umsetzung ehrenamtlicher und selbstfinanzierter Projekte im Dorfbild sichtbar und erlebbar gemacht werden.

In unserem ersten Projekt soll nun ein nicht mehr sichtbares, identitätsstiftendes und kulturhistorisches Wandbild im öffentlichen Raum wieder neu entstehen.

Es handelt sich dabei um ein Wandgemälde mit örtlichem und geschichtlichem Bezug aus der Gaststätte „Zum Selzer Frosch“. Dieses wurde 1959/60 nach einer Idee des damaligen Inhabers von dem Wallufer Ortsmaler Karl-Heinz Roth umgesetzt. Das Gemälde zeigt im geschichtlichen Kontext zum, für Rheinhessen verheerenden, Dreißigjährigen Krieg und in Anlehnung an den Schwank „Die Sieben Schwaben“ unser Heimatdorf Selzen und 7 seiner Nachbargemeinden (**Siehe Anlage 1**).

Dabei besonders bemerkenswert und interessant ist, dass die Gemeinden in Versinnbildlichung ihrer historischen Ortsnecknamen (Spitznamen) dargestellt sind. So erscheint Selzen als Frosch (mit Weinglas) und die Nachbargemeinden als Spießgesellen des Dreißigjährigen Kriegs. Diese jeweils mit Besonderheiten und Hinweisen, die stellvertretend für die Eigenschaften stehen, die man früher den Bewohnern des jeweiligen Dorfes zuschrieb. So z. B. Schwabsburg mit rotem Hintern wegen ihrer bekannten Weinlage am „Roten Hang“

Für die Realisierung des Wandgemäldes (als Graffiti) wurden unverbindliche Gespräche mit einer international anerkannte Graffiti-Agentur und einem renommierten Sprayer aus Offenbach (bekannt aus „Die Sendung mit der Maus“) geführt. Diese haben ihre Bereitschaft für die Umsetzung erklärt.

Eine seitlich angebrachte Hinweistafel soll begleitend die Urheber, den Hintergrund und die Bedeutung des Bildes erklären **(Siehe Anlage 2)**.

Für die Anbringung des Wandbildes wurden bereits mittels Bauantrag, als Ausnahmegenehmigung zur Gestaltungs- und Erhaltungssatzung, das Einverständnis von Gemeindeverwaltung und -rat, Dorfplaner sowie Verbandsgemeinde- und Kreisverwaltung eingeholt **(Siehe Anlage 3)**.

Allgemeine Zeitung und Regionales Fernsehen wollen über die Aktion berichten.

Ziele des Projektes

Das übergeordnete Ziel des Projektes ist es somit, ein nicht mehr sichtbares, identitätsstiftendes und kulturhistorisches Wandbild im öffentlichen Raum **(Siehe Anlagen 4 bis 6)** wieder neu erlebbar zu machen. Die wichtigsten Absichten dahinter sind:

- Förderung des Tourismus
 - durch regionales Marketing und Kommunikation
 - durch Einbindung in eine geplante Dorfführung
- Geschichtsvermittlung
 - über die Erklärungen zu den historischen Ortsnecknamen
 - bezüglich der Verheerungen im Dreißigjährigen Krieg und die noch heute vorhandenen dörflichen Konfessionsunterschiede
- Identitätsstiftung
 - mit dem Frosch als inoffizielles Wappentier von Selzen
 - mit dem Aufleben der Erinnerungen an die ehemalige Kindheit und Kneipenkultur
- Stärkung der Dorfgemeinschaft
 - durch ein kleines Straßenfest während der mehrtägigen Realisierung
 - durch eine Einweihungsaktivität mit Einbindung der Gemeindeverwaltung und den ortsansässigen Kultur- und Weinbotschafter
 - durch die Attraktivität der Umsetzung (Graffiti) für die Jugend

Das Besondere an unserem Projekt:

- Das Projekt ist eingebettet in die vielen Gesamtaktivitäten zum Erhalt und Aufarbeitung der Dorfgeschichte, wie z. B.:
 - Geschichts-Blog
 - Neue „Gestaltungs- und Erhaltungssatzung“ der Gemeinde mit dem Schwerpunkt auf Erhalt der alten Bausubstanz
 - Erstellung Dorfstammbaum
 - Planung weiterer Geschichts-Projekte, z. B. „Denkmal“ für die historisch sehr relevanten Ausgrabungen durch Ludwig Lindenschmit
- Durch die Realisierungsart (Graffiti) wird ein moderner Weg beschritten, Aufmerksamkeit erzeugt und die Jugend angesprochen.

- Die positive Resonanz seitens der Dorfbevölkerung ist enorm und zeigt die Richtigkeit und Wichtigkeit des Vorhabens.

Unser Beitrag für die Region:

Das Bild verweist inhaltlich auf die Geschichte und Kultur einer ganzen Region und hat damit eine überregionale Aussagekraft. Damit verbunden ist der Wunsch nach der Stärkung der touristischen Anziehungskraft für Ort und Region.

Weiteres siehe „Ziele des Projektes“ (besonders zu „Förderung Tourismus“ und „Geschichtsmittlung“).

Hinsichtlich des von der LAG definierten Leitbild „Zukunftsregion Rheinhessen“ leisten wir mit unserem Projekt einen Beitrag in den Handlungsfeldern „Erlebnisqualität weiterentwickeln“, „Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten“ und „Vielfältige Geschichte erleben“.

Darüber hinaus stiftet es regionale Identität, stärkt ehrenamtliche Strukturen und fördert zielgruppenorientiertes Marketing.

Durchführungszeitraum (Datum):

Nach Absprache mit der Agentur. Wunsch-Realisierungstermin ist Mai oder Juni 2020.

Kosten: Aufstellung der Sachkosten

Unabhängig von der Förderung soll die Summe mit privaten Mitteln und Kleinstspenden aufgebracht werden.

Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
Verputzen und Vorbereiten der vorgesehenen Mauer für das Wandbild	Ehrenamt
Erstellung Entwurf durch die Agentur	ca. 300 €
Realisierung des Wandgemäldes (2 Künstler, 3 Tage), inkl. Reisekosten	ca. 2.500 €
Versiegelung der Oberflächen um Schäden durch Vandalismus zu verhindern	ca. 500 €
Erstellung, Druck und Anbringung Hinweistafel	Ehrenamt
Gesamt	3.300 €

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt

- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekt eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinhausen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

Selzen, 10.03.2020

Stefan Bremner

Ort, Datum

Name

Unterschrift

Als Anlage wurde ein Vorentwurf des geplanten Wandbildes, eine Baugenehmigung, eine Einschätzung eines Dorfplaners, sowie ein Lageplan und Skizzen eingereicht.



(Entwurf für Begleit- und Infotafel)

Reproduktion eines kulturhistorischen Wandgemäldes

Das historische Wandgemälde von 1959/60

Das – derzeit verdeckte und stark gealterte - Ursprungsbild wurde 1959/60 im Auftrag der Binding Brauerei nach einer Idee von Werner Andreas (Selzen) und dem Maler Karl-Heinz Roth (Roth Werbung, Walluf) in der Gasstätte „Zum Selzer Frosch“ aufgemalt.

Das Gemälde zeigt, angelehnt an den Schwank „Die Sieben Schwaben“, Selzen und 7 seiner Nachbarorte.

Die Gemeinden sind jedoch in Versinnbildlichung ihrer Ortsnecknamen dargestellt. So erscheint Selzen als Frosch und die Nachbargemeinden als Spießgesellen des Dreißigjährigen Kriegs. Diese mit Besonderheiten und Hinweisen, die stellvertretend für die Eigenschaften stehen, die man früher den Bewohnern des jeweiligen Dorfes zuschrieb.

Zu sehen sind von links nach rechts:

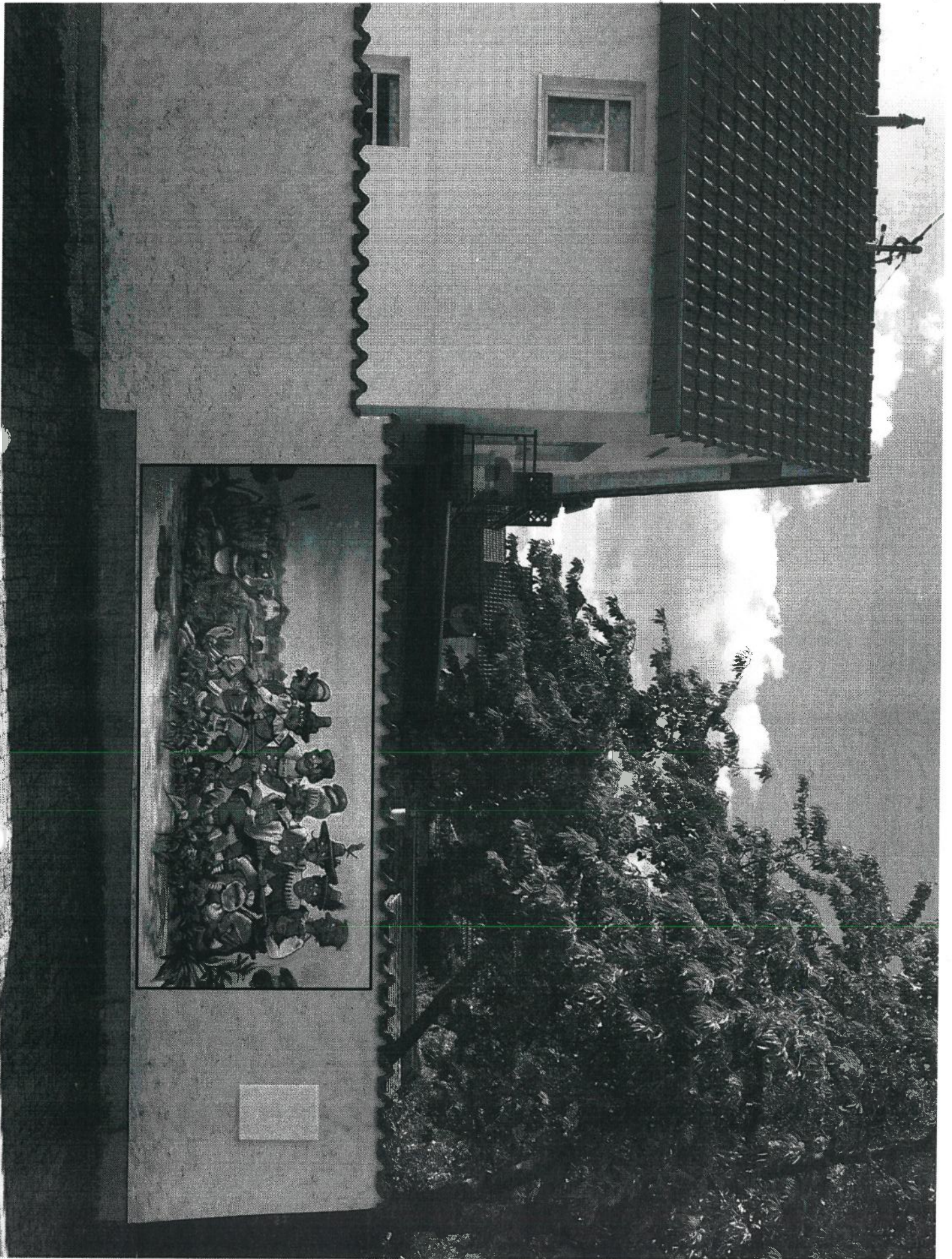
Der Frosch	(Selzen)
Der Bollekuche	(Mommenheim)
Der Staaklopper	(Köngernheim)
Der Blo Maul	(Hahnheim)
Der Rotarsch	(Schwabsburg)
Der Kuckuck	(Friesenheim)
Der Windbeitel	(Undenheim)
Der Knorrkopp	(Sörgenloch)

Die Szenerie spielt sich am Selzbach ab, im Hintergrund ist der Alte Sportplatz und die Selzer Mühle zu sehen.

Die Reproduktion von 2019

Initiiert vom „DER SELZER“ (privater Geschichtsblog) wurde zum 60. Jahrestag das Wandgemälde von dem international bekannten Künstler Marcus Dörr und seiner Offenbacher Agentur „atmos4“ neu gemalt. Das Motiv wurde leicht verändert, den Gegebenheiten der Aktionsfläche entsprechend.

Mehr Informationen zu dem Bild und den historischen Ortsnecknamen unter www.derselzer.de





Projekt-Nr. 12

Titel des Projektes: Mobile Infrarotheizung für den Kulturhof Oma Inge	
Träger: Kulturhof Oma Inge gUG	
Kurzbeschreibung: Der Kulturhof Oma Inge bietet in seiner Scheune Kurse zu Theater und Kunst, sowie Ausstellungen an. Da die Scheune des Kulturhofes nicht beheizt ist, möchte das ehrenamtlich geführte Theater eine mobile Infrarotheizung anschaffen. Dadurch können die Räume ganzjährig genutzt werden.	
	Beantragte Mittel: 2.000,00 €

2. formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	2	
Das Projekt ist regional wirksam	8	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	2	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	0	
Gesamtpunktzahl	12	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften	x	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen		
Kooperationen unterstützen	x	
Nachhaltigkeit erreichen	x	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	2.000,00 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Die Gruppe hat bereits im letzten Jahr teilgenommen.

Lokale Aktionsgruppe Rheinhessen

Ehrenamtliche Bürgerprojekte – Interessensbekundung



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Kulturhof Oma Inge gUG
Ansprechpartner/in	Christina Bruns-Yilmaz (Geschäftsführerin)
Anschrift	Schillerstrasse 38, 55288 Schornsheim
E-Mail	post@omainge.de
Telefon	06732-918077
Mobil	015787234601

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen) Anlage: ausführlicher Förderantrag inkl. weiterer Anlagen.

Titel des Projektes:

„Kulturhof Oma Inge – Kurse, Theater und Kunst“ – mobile Infrarotheizungen

Beschreibung und Ziele des Projektes (s. Anlage 1)

Der Kulturhof Oma Inge verfolgt folgende Ziele:

Förderung des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens in Schornsheim
Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens
Förderung internationaler bzw. interkultureller Begegnung.
Bürgerschaftliches Engagement zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke

Wir erreichen das durch:

Durchführung von kulturellen Veranstaltungen (Konzerte, Lesungen, Schauspiel, Kindertheater, Ausstellungen und einigem mehr)
Weiterbildungs- und Begegnungsmöglichkeiten in Form von Kursen für Kinder und Erwachsene
Gemeinschaftsveranstaltungen und die Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten durch internationale Kochabende und Dorffrühstücke
Unterstützung anderer gemeinnütziger Einrichtungen

Im Jahr 2019 konnten wir durch unser Projekt „Mo/ve/ments – Bewegte Momente in Rheinhessen mit unserem Kunstwanderweg ca. 600 Menschen bewegen. Wir setzen unser Engagement fort mit vielen Veranstaltungen in unserer Theaterscheune. Zusätzlich wollen wir unsere Kunstausstellungen in den Stallungen intensivieren und auch ganzjährig anbieten können. Wir haben zudem weitere Teile unserer Scheune ausgebaut, um vermehrt Kurse anbieten zu können. Sowohl unsere Stallungen als auch unsere Nebenräume in der Scheune sind noch unbeheizt. Durch mobile Infrarotheizungen könnten wir diese Räume ganzjährig nutzen.

Das Besondere an unserem Projekt:

Das Projekt ist regional wirksam, weil es Publikum und ehrenamtliches Engagement in Rheinhessen bündelt (ca. 2800 Besucher im Jahr 2019).

Das Projekt leistet einen Beitrag / Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“, weil es in besonderer Weise zeigt, wie ehrenamtliches Engagement zur Kultur-, Tourismus- und Gemeinschaftsförderung eingesetzt werden kann.

Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei, da es als soziokulturelles Projekt auf Partizipation des Publikums setzt (s. Anlage 2).

Durch das Projekt können wir Künstler*innen ganzjährig die Möglichkeit für Ausstellungen und Kurse geben.

Unser Beitrag für die Region:

Mit unserem niederschweligen Angebot und der großen Vielfalt der Veranstaltungen konnten wir im Jahr 2019 von Jung bis Alt ca. 2800 Gäste begeistern. Unseren Newsletter haben zurzeit ca. 820 Interessierte aus Rheinhessen und der weiteren Umgebung abonniert. Wir können bei unseren Veranstaltungen Künstler*innen und Publikum aus ganz Deutschland und zum Teil sogar aus dem



Ausland begrüßen.	
Durchführungszeitraum (Datum): Kauf der Infrarotheizplatten bis August 2020	
Kosten: Aufstellung der Sachkosten	
Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
Mobile, hängende Hochtemperatur-Strahlungsheizplatten (Infrarotheizplatten)	2000

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinhessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass das Projekt bis zum 15.10.19 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

Schornsheim, 8.3.2020

Christina Bruns-Yilmaz



Ort, Datum

Name

Unterschrift



Projekt-Nr. 13

Titel des Projektes: Ausstattung zur Durchführung von Workshops um das selbständige Editieren rheinhessischer familienkundlicher Quellen im genealogischen Wiki zu Erlernen
Träger: Arbeitskreis rheinhessischer Genealogen in Alzey
Kurzbeschreibung: Der Arbeitskreis der rheinhessischen Genealogen versammelt sich regelmäßig um die familienkundlichen Quellen rheinhessischer Gemeinden zusammenzutragen. Für ein besseres Zusammenarbeiten zu ermöglichen möchte die Gruppe technisches Equipment anschaffen. Geplant ist der Kauf von einem Medienwagen, eine kleine Mikrofonanlage mit Headset und Lautsprecher, ein Presenter sowie ein Trolley zur Beförderung des digitalen Equipments, Software.
Beantragte Mittel: 2.000,00 €

.formelle Voraussetzungen (Prüfung durch die LAG Geschäftsstelle)

Gruppe ist förderfähig liegt im LAG-Gebiet Zeitraum stimmt Handlungsfeld 5

II. Auswahlkriterien – Beitrag zur Zielerreichung

Grad der Zielerreichung

Keiner	Mäßiger	Mittlerer	Großer	Vollständiger
0 Punkte	2 Punkte	5 Punkte	8 Punkte	10 Punkte

Für Grundförderung mind. 5 Punkte, für Premiumförderung mind. 10 Punkte (siehe Deckblatt).

Auswahlkriterien (bitte bepunkten)	Bewertung der LAG- Geschäftsstelle	Eigene Bewertung
Das Projekt ist innovativ	5	
Das Projekt ist regional wirksam	5	
Das Projekt leistet einen Beitrag Lösungsvorschlag zur „Zukunft des Ehrenamtes“	5	
Das Projekt trägt zur Qualifizierung des Ehrenamtes bei	5	
Gesamtpunktzahl	20	
Folgende Querschnittsziele werden erfüllt (bitte ankreuzen):		
Regionale Identität stiften	x	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	x	
Barrierefreiheit schaffen		
Chancengleichheit ermöglichen		
Kooperationen unterstützen	x	
Nachhaltigkeit erreichen	x	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		
Möglicher Zuschuss	2.000,00 €	

Ich schließe mich der Bewertung durch die LAG-Geschäftsstelle an.

Allgemeine Bemerkungen zum Projekt: Die Gruppe hat bereits im letzten Jahr teilgenommen.



Interessensbekundung ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020

Angaben zum Antragsteller

Gruppe	Arbeitskreis rheinhessischer Genealogen in Alzey
Ansprechpartner/in	Dr. Ralf Wahle
Anschrift	Synagogenstr. 5 55129 Mainz
E-Mail	rheinhessengenealogie@online.de
Telefon	06131 / 59 22 21 beruflich; 06131 / 59 26 13 privat
Mobil	

Beschreibung des Bürgerprojektes

(gerne können Sie auch Fotos, Skizzen, o.ä. als Anlage beifügen)

<p>Titel des Projektes:</p> <p>Durchführung von Workshops, um das selbstständige Editieren rheinhessischer familienkundlicher Quellen im genealogischen Wiki, einem Mitmachprojekt des gemeinnützigen Vereins für Computergenealogie (CompGen), zu erlernen.</p> <p>[Fortführung, Vertiefung und Weiterbildung der ehrenamtlichen Mitarbeiter des in 2019 initiierten langfristigen Projekts „Erfassung familienkundlicher Quellen rheinhessischer Gemeinden mit Hilfe ehrenamtlicher Helfer“.]</p>
<p>Beschreibung und Ziele des Projektes:</p> <p>Nachdem im Jahr 2019 erste Einführungen ins GenWiki stattfanden, bei vielen Ehrenamtlichen das Interesse geweckt und bereits Quellen zu einigen Orten (nachhaltig) im Internet dokumentiert wurden, stellten wir fest, dass diese ersten Maßnahmen nicht ausreichend sind, um unser Ziel zu erreichen.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Die Komplexität der Genwiki Strukturen wurde unterschätzt. Nur durch ausgewiesene Sachkenner mit langjähriger Erfahrung ist eine qualifizierte Fortbildung möglich.2. Deshalb sollen die Möglichkeiten der Digitalisierung genutzt und weiter ausgebaut werden. Konkret bedeutet das, dass neue digitale Strukturen erstellt werden sollen, um einheitliche, klar definierte Inhalte eines Ortsartikels für alle rheinhessischen Orte zu gewährleisten.3. Hierzu soll zunächst ein Wissenstransfer zwischen Familienforschern und ortsgeschichtlich Interessierten stattfinden, um möglichst viele Quellen der einzelnen Orte zu dokumentieren und dann in die erarbeitete Struktur einzufügen.

4. Es sollen qualifizierende Schulungen (Workshops) zum Arbeiten im GenWiki stattfinden. Mit eigenem Laptop werden die Teilnehmer üben, die Quellen in den Ortsartikel nach den vorher erarbeiteten Strukturen einzugeben.

5. In den Workshops werden ehrenamtliche Mediatoren herangebildet, die ihr Wissen an Interessierte außerhalb unseres Arbeitskreises weitergeben.

6. Ein Teil der Workshops wird voraussichtlich in Weinsheim bei Bad Kreuznach stattfinden. Die dortige Bibliothek ist Treffpunkt der Bezirksgruppe Nahe-Rhein-Hunsrück der Westdeutschen Gesellschaft für Familienforschung, mit der wir eine Kooperation unterhalten.

Damit wird auch über die Region Rheinhessen hinaus im Nahe-Rhein-Hunsrück-Bereich eine nachhaltige Quellendokumentation angestrebt.

7. „Erarbeitung eines Handbuchs“. Heranführung der Teilnehmer an digitale rheinhessische Projekte und dabei Sammeln von Erfahrung und Wissensvermehrung im Umgang mit Computern und Standard Software (Office/PDF), die zum Editieren benötigt wird.

Das Besondere an unserem Projekt:

Erlebbar machen des genealogischen Erbes rheinhessischer Familien.

Erstellen digitaler Strukturen im GenWiki, einem Wikipedia ähnlichen, nachhaltigen Projekt des Computergenealogievereines, um standardisierte Inhalte für jede rheinhessische Gemeinde zu gewährleisten.

Langfristig angelegte Quellensammlung aller rheinhessischen Gemeinden und dauerhaft freier Zugang für Jedermann.

Unser Beitrag für die Region:

Schulung und Qualifikation ehrenamtlich aktiver familien- und ortsgeschichtlicher Forscher in Rheinhessen.

Motivierung interessierter Personen, ehrenamtlich an der digitalen Quellendokumentation Rheinhessens innerhalb unseres Forschungssegments mitzuarbeiten.

Durchführungszeitraum (Datum):

Mai bis Mitte September 2020

Kosten: Aufstellung der Sachkosten

Wofür Geld benötigt wird:	Voraussichtliche Kosten [€]
Medienwagen (Kombination von Projektionstisch und Rednerpult)	ca. 2.000 €
kleine Mikrofonanlage mit Headset und Lautsprecher	
Presenter (Logitech) für PowerPoint Präsentationen	
Trolley zur Beförderung des digitalen Equipments an die Schulungsorte	

Software Office, PDF, Schulungsunterlagen, Handbucherstattung	
weitere Kosten: Aufwandsentschädigung für Referenten ca. 100 – 150 € /Schulung	

Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt,

- dass mit dem Bürgerprojekt noch nicht begonnen wurde und vor Abschluss einer Zielvereinbarung mit der LAG Rheinessen auch nicht begonnen wird
- dass keine finanzielle Unterstützung des Bürgerprojektes durch andere Fördermittel erfolgt
- dass er rechtlich zur Durchführung der Maßnahme berechtigt ist (u.a. Mindestalter 18 Jahre der Antragstellerin bzw. des Antragstellers)
- dass ihr/ihm bekannt ist, dass von den Angaben dieses Antrages die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt auch im Rahmen des Kostennachweises vorzulegenden Rechnungen und Verträge sowie die Verletzung von Mitteilungspflichten; der Antragsteller versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben
- dass ihm bewusst ist, dass kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht und dass er diese Gegebenheiten anerkennt
- dass die beantragte Summe vorfinanziert werden muss und anschließend eine Rückerstattung erfolgt
- dass im Falle, dass mehr Projekte eingereicht werden als Mittel zur Verfügung stehen, sich die LAG Rheinessen vorbehält eine Kürzung der Mittel pro Projekt vorzunehmen
- dass Rechnungen nur anerkannt werden können, wenn diese auf den Projektträger ausgestellt wurden
- dass das Projekt bis zum 20. September 2020 abgeschlossen und abgerechnet sein muss
- dass ihm bekannt ist, dass die Bewertung der Interessenbekundung durch das Entscheidungsgremium nur möglich ist, wenn diese vollständig ausgefüllt ist.

Moring, 20.3.2020
Ort, Datum

Dr. Ralf Wahle
Name


Unterschrift